

W.: Opern: Im Brunnen, Žitek; Messen; Ouverturen; Männerchöre; Lieder.

L.: *Bohemia* 1, 1858, S. 145; *Prager Morgenpost* Nr. 20, 1858; *Bremers Handlex. der Musik*; *Frank-Altman*; *Grove, Erg.-Bd.*; *Thompson*.

**Blodig Hermann**, Nationalökonom. \* Mährisch-Trübau, 4. 2. 1832; † Wien, 4. 7. 1905. Prof. des Handels-, Wechsel- und Seerechts an der Techn. Hochschule in Wien, um die er sich anlässlich ihrer Reorganisation große Verdienste erwarb; 1870/71 Rektor.

W.: *Der Wucher und seine Gesetze*, 1892; *Die Selbstverwaltung als Rechtsbegriff*, 1894; etc.

L.: *Allg. Ztg. vom 4. 7. 1905*; *Technische Hochschule Wien*, 1905/06; *Biogr.-Jb.*

**Blome Gustav Graf**, Diplomat. \* Hannover, 18. 5. 1829; † Kissingen, 24. 8. 1906. Absolvierte die Ritterakad. in Lüneburg, stud. Jus in Bonn, kämpfte 1848 in Schleswig-Holstein; 1852–66 im österr. diplomatischen Dienst in Petersburg, Paris, bei den Hansestädten und in Bayern; seit 1867 Mitgl. des Herrenhauses, später Kammerer, Geh. Rat und Ehrenritter des Souv. Malteserordens. Arbeitete für eine Sozialreform im kath. Sinn, für soz. Gerechtigkeit und berufsständische Organisation der Wirtschaft, für Arbeiterunfallgesetzgebung, Sonntagsruhe, Verbot der Nachtarbeit für Frauen und Regelung des bauerlichen Grundbesitzes. Veröffentlichte mehrere Artikel über diese Fragen in der Z. „Vaterland“.

L.: *Wr. Ztg. vom 24. 8. 1906*; *R.P. vom 18. 5. 1920*; *Biogr.-Jb.*; *Brockhaus*; *Meyer*.

**Blümel Franz**, Musiker. \* St. Peter am Ottersbach (Stmk.), 16. 4. 1839; † Graz, 21. 10. 1916. Musiklehrer und Chormeister in Graz.

W.: Messen; Offertorien; Lieder; Männerchöre.

L.: *N.Fr.Pr. vom 22. 10. 1916*; *Österr. Heimat*, S. 245f.; *Wamlek*; *Frank-Altman*.

**Blümelhuber Michael**, Stahlschneider. \* Unterhimmel b. Steyr, 23. 9. 1865; † Steyr, 20. 1. 1936. Aus alter Schwertfegerfamilie, begann als Messerschmied und wandte sich später der künstlerischen Bearbeitung des Stahles zu; Erneuerer der alten Stahlschnittkunst; betätigte sich auch als Schriftsteller.

W.: Schlüssel für den neuen Linzer Dom; Jagdmesser für Erzh. Franz Ferdinand und für den Landgrafen Fürstenberg; Armband für K.n Zita; etc. — Lyrik: *Weltenwende*, 1916; *Walhall in Brand*, 1921; *Jung-Faust an die Menschheit*, 1931.

L.: *N.Fr.Pr. vom 21. 1. 1936*; *R. Sterlike, M.B.*, 1926; *O. Kastner, Eisenkunst im Lande ob der Enns*, 1954, S. 140ff.; *Arch. d. Techn. Hochsch.*

*Wien*; *Thieme-Becker*; *Giebisch-Pichler-Vancsa*; *Nagl-Zeidler* 4, S. 1162, 1501.

**Blumberger Friedrich**, Historiker. \* Wien, 17. 12. 1778; † Göttweig, 14. 4. 1864. Trat nach Abschluß der Studien in den Benediktinerorden ein, 1802 Profeß, Archivar in Göttweig, Ehrenmitgl. der Ges. für ältere dt. Geschichtskunde und des Kärntner Geschichtsver., korr. Mitgl. der Akad. d. Wiss. in Wien.

W.: Seine zahlreichen Monographien, Besprechungen und kleineren Aufsätze zur österr. Geschichte erschienen im Archiv für Geographie und Historie, 1818/19, in den Wr. Jbb. für Literatur, 1824, 27, 36, 37, 39, im AFÖG. 8, 10, 16 und in den Sbb. Wien; Nachlaß: Tagebuch; Manuskript der kritischen Geschichte der Bistümer Lorch und Passau bis zum Tode Pilgrims; Die Lorcher Fälschungen, zusammengestellt von A. Dungal, 1871; etc.

L.: *Almanach Wien*, 1852, 1864; *Wurzbach*; *ADB*.

**Blume Ludwig**, Germanist. \* Wien, 31. 1. 1846; † Wien, 3. 4. 1897. Stud. in Wien und Berlin Geschichte, Geographie und Deutsch; 1872–97 Prof. am Akad. Gymn. in Wien.

W.: *Das Ideal des Helden und des Weibes bei Homer mit Rücksicht auf das dt. Altertum*, 1874; *Goethe als Student in Leipzig*, 1884; *Hölderlin als Übers. der Antigone*, 1910; etc.

L.: *N.Wr.Tagbl. vom 12. 5. 1897*; *Jahresbericht des Akad. Gymn.* 1896/97; *Goethe-Jb.*, 19, 1898, S. 313ff.; *Chronik des Wr. Goethe-Ver.* 11, 1897; *Mitt. H. Blume*, Wien.

**Blumenbach-Wabruschek Wenzel Karl** Wolfgang, Geograph und Statistiker. \* Wien, 1. 1. 1791; † Wien, 7. 4. 1847. Im Stift Wilhering erzogen, stud. Jus in Wien, wendete sich dann der Geographie, Statistik, Mineralogie und Technologie zu; 1809 Mitarbeiter, 1813 Sekretär am Wr. kosmographischen Inst. unter Max Frh. von Lichtenstern, 1819 Kustos an dem von Kronprinz Ferdinand begr. Vaterländischen Technologischen Kabinett, das 1840 dem Polytechnikum angegliedert wurde, 1829 Bücherzensor.

W.: *Neueste Landeskunde des Erzherzogtumes Österr. unter der Enns*, 1816, 2. Aufl. 1834; *Darstellung des Fabriken- und Gewerbewesens im österr. Kaiserstaat*, 4 Bde., 1819ff.; *Systematische Darstellung der neuesten Fortschritte in Gewerbe und Manufakturen*, 2 Bde., 1829; *Neuestes Gemälde der österr. Monarchie*, 3 Bde., 1833.

L.: *Unsere Heimat*, 1942, S. 141ff.; *Furche vom 2. 8. 1947*; *Arch. d. Techn. Hochsch. Wien*; *Wurzbach*.

**Blumenthal Josef** von, Komponist. \* Brüssel, 1. 11. 1782; † Wien, 9. 5. 1850. Seit 1803 im Orchester des Theaters a. d. Wien, seit 1842 Regens chori der Piaristenkirche zu Wien.

W.: Eine Oper, zwei Melodramen; Ouverturen; Märsche; Symphonien; Messen.

L.: *Fétis*; *Frank-Altman* († 1856); *Wurzbach*.